

Niederschrift
über die Jahreshauptversammlung 2013 des Godesberger Schachklubs 1929 eV
am Freitag, 14. Dezember 2013

TOP 1

Begrüßung

Um 19:30 Uhr war die nach § 13 II der Satzung erforderliche Zahl der Mitglieder (35 % von 131 stimmberechtigten Mitgliedern) mit 22 Anwesenden noch nicht erreicht. Der 1. Vorsitzende eröffnet mithin - wie in der Einladung angekündigt - die zweite Versammlung um 20 Uhr. Er begrüßt die Erschienenen und stellt fest, dass die Einladung mit Tagesordnung fristgerecht allen Mitgliedern zugestellt worden ist. Weitere Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor, sie wird einstimmig ohne Aussprache angenommen.

Im stillen Gedenken an den verstorbenen Schachfreund Bert „Börti“ Breitenstein erheben sich die Anwesenden von Ihren Plätzen.

TOP 2

Genehmigung der Niederschrift über die JHV 2012

Die Niederschrift liegt satzungsgemäß seit 18:00 Uhr im Spiellokal aus. Annahme einstimmig ohne Aussprache.

TOP 3

Jahresbericht des Vorstandes

Der 1. Vorsitzende geht ausführlich auf den vorab per Mail und Brief unterbreiteten Bericht des Vorstandes ein. Er erwähnte alle dort verzeichneten wesentlichen Punkte. Der Bericht wird ergänzt durch mündliche Beiträge von Jugendwart Joachim Scheumann.

Einen breiten Raum nimmt naturgemäß der Bericht über die Situation in der Vorstandsarbeit durch den Verzicht von Günter Poell auf erneute Kandidatur für das Amt des Geschäftsführers ein. Die Versammlung dankt ausdrücklich mit langem Applaus dem Geschäftsführer Günter Poell für seinen langjährigen unermüdlichen Einsatz zum Wohle des Godesberger SK.

Die Versammlung nimmt den Bericht des Vorstandes ohne weitere Aussprache an.

TOP 4

Bericht der Kassenprüfer

Olaf Horstmann erläutert den positiven Bericht der Kassenprüfer und gibt den Prüfungsbericht zu den Akten. Die Prüfer empfehlen der Versammlung die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2013.

TOP 5

Ehrungen

Der 1. Vorsitzende ehrt Jubilare, Meister und Klassenbeste sowie Spieler, die in der vergangenen Saison bei einer Mindestzahl an Einsätzen unbesiegt blieben, durch Überreichen von Urkunden.

Urkunden erhalten:

<u>Klubmeister</u>	Sebastian Brandt
Rating I	Christian Köhler
Rating II	Artem Stier
Rating III	Dr. Stefan Zeisel
Rating IV	Peter Leymann
Jugendbester	Johannes Florstedt
Senioren	Günter Poell
Blitzmeister	Dr. Guntram Hainke
Schnellschach	Thomas Stenzel
DWZ A-Klasse	Sebastian Brandt
DWZ B-Klasse	Thomas Große-Gehling
DWZ C-Klasse	Peter Acker
DWZ D-Klasse	Hedi Wahl

Jubiläen

20 Jahre	Karl Koopmeiners, Bertold Böttcher, Peteris Sondors, Robert Biedekörper
30 Jahre	Ferdinand Roski, Josef Hornischer
40 Jahre	Dr. Stefan Finge, Ulrich Wenning
45 Jahre	Dr. Frithjof Wahl
65 Jahre	Heinz Josef Ulrich, Günter Poell

unbesiegt in Mannschaftskämpfen (bei mindestens 5 Einsätzen)

Aron Gohr
Michael Senkowski
Eckard Vogelgesang
Niklas Schulte-Geers
Alexander Lechner

Nicht alle sind anwesend.

TOP 6

Haushaltsabschluss 2013

Der Vorstand unterbreitet als Tischvorlage die Haushaltsrechnung für das Jahr 2013 nebst Erläuterungen. Rechnungsführer Alfred Schlindwein geht auf die wesentlichen Punkte ein.

Anschließend wird die Vorlage ohne Aussprache einstimmig gebilligt.

TOP 7

Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag aus der Mitte der Versammlung wird der Vorstand einstimmig für das Jahr 2013 entlastet.

TOP 8

Wahl eines Versammlungsleiters

Auf Antrag aus der Mitte der Versammlung wird Dr. Frithjof Wahl einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an und übernimmt die Versammlungsleitung.

TOP 9

Neuwahl des 1. Vorsitzenden

Der Versammlungsleiter erläutert die satzungsgemäßen Voraussetzungen der Wahl (geheime Wahl, 2/3-Mehrheit). Anwesend sind 37 stimmberechtigte Mitglieder. Vorgeschlagen wird Robert Biedekörper. Nach Schließung der Vorschlagsliste wird die Wahl durchgeführt. Nach Auszählung der Stimmzettel gibt der Versammlungsleiter das Ergebnis bekannt:

Abgegebene Stimmzettel	37
Ungültige Stimmzettel	02
Für Robert Biedekörper	35

Damit ist Robert Biedekörper zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 10

Neuwahl des Vorstandes

Einstimmig gewählt werden:

2. Vorsitzender	Bodo Schmidt
Schriftführer	Hans-Joachim Groß
Rechnungsführer	Heinz Bitsch
Materialwart	Peter Neumann
Turnierleiter Einzel	Michael Senkowski
Turnierleiter Mannschaften	Martin Wecker
Jugendwart	Edwin Berkau

Im Vorgriff auf die Volljährigkeit des einzigen Kandidaten Christian Gemein beschließt die Versammlung einstimmig die Wahl des 2. Jugendwartes in dieser Hauptversammlung.

2. Jugendwart Christian Gemein (Satzungsgemäß ab Januar 2015).

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Die Position des Geschäftsführers bleibt mangels Kandidatur unbesetzt. Die Versammlung billigt die vom 1. Vorsitzenden vorgeschlagene Verteilung der Aufgaben des Geschäftsführers auf die übrigen Vorstandsmitglieder und beschließt einstimmig, die Position bis zur Satzungsänderung unbesetzt zu lassen. Der Vorstand wird mit der entsprechenden Satzungsänderung beauftragt.

Der 1. Vorsitzende übernimmt die Versammlungsleitung und dankt den ausscheidenden Mitgliedern Günter Poell, Alfred Schlindwein und Joachim Scheumann, die mit großen Applaus verabschiedet werden. Auf Vorschlag des Vorstandes wird Alfred Schlindwein einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt.

TOP 11

Neuwahl der Kassenprüfer

Satzungsgemäß scheidet Heinz Bitsch aus, da er nunmehr Mitglied des Vorstandes ist. Mithin müssen 2 Kassenprüfer gewählt werden. Nach Vorschlag aus der Mitte der Versammlung werden einstimmig gewählt

Kassenprüfer für 1 Jahr	Klaus Fehlau
Kassenprüfer für 2 Jahre	Dr. Ernst Schulte-Geers

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 12

Wahl des Turnierausschusses

Einstimmig gewählt werden

Thomas Stenzel

Matthias Gerusel

Dr. Frithjof Wahl

Als Ersatzmitglieder gewählt werden

Joachim Scheumann

Josef Hornischer

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 13

Haushaltsplan 2014

Der Vorstand unterbreitet einen Entwurf des Haushaltsplans für das Jahr 2014 nebst Erläuterungen als Tischvorlage. Der Rechnungsführer informiert über die wesentlichen Positionen und Veränderungen.

Anschließend wird die Vorlage ohne Aussprache einstimmig gebilligt.

TOP 14 Sonstiges

Die Versammlung beschließt bei jeweils einer Enthaltung ohne Gegenstimmen folgende Sonderveranstaltungen 2014:

- Godesburg Open 19.07. - 25.07. 7 Runden
- das Schnellschach-Open zu Christi Himmelfahrt.

Voraussetzung für die Durchführung der Veranstaltungen ist die Verfügbarkeit des Spiellokals.

TOP 15

Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Gegen 22:30 Uhr dankt der 1.Vorsitzende allen Teilnehmern für die engagierte Bewältigung der umfangreichen Tagesordnung bei harmonischem Verlauf. Die Jahreshauptversammlung 2014 wird am Freitag, 12. Dezember 2014, Beginn 19.30 Uhr, stattfinden.

Bonn-Bad Godesberg, 15. Dezember 2013

Hans-Joachim Groß
Schriftführer

Robert Biedekörper
1. Vorsitzender